



NEWSLETTER 03-16

22.12.2016

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das erste große Etappenziel ist erreicht:

Das Werner Feld soll nicht für den Regionalplan als Gewerbe- und Siedlungsgebiet angemeldet werden!

Dieser Erfolg gebührt auch Ihnen liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Vielen Dank auch an die Bezirksvertretung Bochum-Ost, die sich von Beginn an gegen eine Versiegelung des Feldes eingesetzt hat.

Nun bedeutet dies noch nicht, dass das Feld endgültig gerettet ist, aber das erste wichtige Teilziel ist erreicht. Wir hoffen nun auf eine Entscheidung der politischen Gremien entsprechend der Verwaltungsvorlage. (Diese finden Sie unter: <https://session.bochum.de> BV Ost Sitzung am 3.11. - Einladung)

Rund 250 Anwohner sind in der Wilhelmshöh zusammgekommen, um sich zu informieren

Auch unsere jüngste Aktion am 15.10.2016 war aus unserer Sicht wieder ein voller Erfolg:

Wir luden die Nachbarschaft der Wilhelmshöh und In den Breen zu einem Nachbarschaftstreffen auf dem Gemeinschaftsgrundstück hinter Haus Nr. 49 ein. Neben Würstchen, Bier und Kaffee und Kuchen gab es vor allem Informationen über Pläne der Stadt Bochum, das Werner Feld zugunsten einer breiten Straße zu opfern – auch zur Anbindung der Opelgelände II und III.

Bis in die Nacht wurde diskutiert und gemütlich beisammen gesessen. Der Brückenschlag von Bochum nach Dortmund ist somit geglückt. Wir sind eine Bochum-Dortmunder Bürgerinitiative.

Unser großer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern auch für die vielen Kuchenspenden. Durch den Verkauf der Speisen und Getränke konnte ein respektable Überschuss von € 415,- erzielt werden. Dieser kommt wiederum zu 100% der ProFeld-

Initiative und damit den nächsten Aktionen zugute. Natürlich war auch die Presse wieder zu Besuch und hat hierüber berichtet.



Ruhrnachrichten vom 18.10.2016, Uwe von Schirp



WAZ vom 16.10.2016, Wicho Herrmann

Die neue 3x2 m große Info-Faltwand fand besonders guten Anklang, illustriert sie doch auf einen Blick die Planungsvorhaben der Stadt Bochum. Diese Infowand wird uns auch bei den weiteren anstehenden Veranstaltungen (s.u.) begleiten.



Foto: Ruhrnachrichten/Schütze

Termine, Termine, Termine:

Trotz unseres Erfolges dürfen wir nun nicht müde werden, unseren Protest weiterhin öffentlich zu machen bis endgültig entschieden ist, dass das Werner Feld als Landschaftsschutz- und Naherholungsgebiet erhalten bleibt.

Bis dahin gilt: Hände weg vom Werner Feld!

In diesem Sinne stehen zunächst diese Termine an:

06.11.2016 | ab 11 Uhr:
**Infostand auf dem Martinsmarkt
in Lütgendortmund**

13.11.2016 | ab 14.30 Uhr:
**Info- & Glühweinstand am
Haus Werner Hellweg 630a (am Feld)**



26.11.2016 | 9.30 - 12.30 Uhr:
**Infostand auf dem Wochenmarkt in
Bochum-Werne**

17.12.2016 | 18 Uhr:
**Begehrter Adventskalender am
Haus Teimannstr. 28 in Bochum**

Kommen Sie bitte Alle zu unseren Infoständen und erzählen Sie auch Ihren Freunden und Bekannten davon! Im persönlichen Gespräch wollen wir Ihre Fragen direkt beantworten und weitere Menschen für den Widerstand gegen die Bebauung des Werner Feldes gewinnen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

ProFeld-Banner

Wir haben einige Banner im Format BxH 200x50 cm produziert, die bereits durch sechs Anwohner an deren Grundstücken angebracht wurden und sehr viel Aufmerksamkeit erregen.

Wer ebenfalls Interesse und die Möglichkeit hat, solch ein Banner bei sich am Grundstück (Zaun, Garage, Garten, Fassade, etc.) zu befestigen, kann dies zum Selbstkostenpreis von € 25,- über Michael Zechner beziehen. Bitte wenden Sie sich per Email an michael.zechner@t-online.de.



Stand Unterschriften-Aktion

Nach aktuellem Stand haben sich 2.377 Bürgerinnen und Bürger in unsere Unterschriften-Listen für den Erhalt des Werner Feldes eingetragen.

Aktuelle News, Berichte und Dokumente finden Sie auf unserer [Website](http://www.profeld.de) unter: www.profeld.de

Auf [Facebook](https://www.facebook.com/profeld) sind wir hier vertreten:
www.facebook.com/profeld

Empfehlen Sie auch bitte den Newsletter im Freundes- und Bekanntenkreis weiter.

Sie können ProFeld auch durch eine Spende unterstützen:

Sparkasse Dortmund

Konto: IBAN: DE83440501990802307845